

Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 6. September 2024 17:04

[Zitat von mann1337](#)

Mögliche Gründe AfD zu wählen:

Abstrakt:

Migrationspolitik

Energiewende

Gesellschaftspolitik

Etwas konkreter:

Überfremdung, insbesondere in Großstädten

gesellschaftspolitischer Frontalangriff auf konservative Werte

Sozialsysteme immer schlechter

Bildungsleistungen immer schlechter

Energiepreise steigen

Deindustrialisierung nimmt Fahrt auf

Alles anzeigen

Zu deinen "Abstracts":

Was bitte sollte sich hier mit der AfD zum Besseren wenden? Dass man in der "Gesellschaftspolitik" wieder braune Hemden einführt? Dass die Energiewende sich zur Braunkohle dreht? Und in der Migrationspolitik alles Braune des Landes verwiesen wird?

Was sind deine "konservativen Werte"? Frauen back to Herd und Gebärmaschine, damit die Bevölkerungszahl nach der Ausschiffung aller "Undeutschen" auf das "Vor-AfD"-Level angeglichen wird?

Davon abgesehen - ohne die schnelle Reaktion der Ampel und ohne die Energiepreisbremse hätten wir im letzten Winter gefroren.

"Deindustrialisierung" ist ein großes Wort - für die Tatsache, dass Deutschland noch immer die viertgrößte Wirtschaftsmacht der Erde ist.

Zitat

Deutschland erzielt mit rund **4,46 Billionen US-Dollar im Jahr 2023 das vierthöchste Bruttoinlandsprodukt der Welt** und das höchste BIP innerhalb Europas und der Europäischen Union.

Das Jammern hat ein höheres Niveau. Das ist vermutlich weltweit am stärksten ausgeprägt.